

# Hitze machte Probleme

## Rotes Kreuz half 74 Mal beim Viehmarkt

**HOFGEISMAR.** Das Deutsche Rote Kreuz, das in diesem Jahr für den Sanitätswachdienst beim Hofgeismarer Viehmarkt sorgte, absolvierte am Wochenende insgesamt 74 Hilfeinsätze, von denen die meisten aber nur Kleinigkeiten waren. Gravierende Verletzungen gab es bis gestern Mittag nicht, teilte DRK-Verbandspressesprecher Michael Lammers mit.

Am Freitag waren 16 Helfer im Einsatz und leisteten 16 Hilfeleistungen. Am Samstag waren 20 DRK-Kräfte unterwegs und versorgten 37 Personen unter anderem nach Insektenstichen und umgeknicktem Fuß oder sie erhielten Pflaster für kleinere Verletzungen. Zwei Personen wurden mit zuviel Alkohol

zum Arzt gefahren. Am Samstagvormittag hatte sich ein Besucher vom Seniorentreffen im Festzelt entfernt, wurde aber vom DRK wohlbehalten gefunden und zur Altenhilfe Gesundbrunnen gebracht.

### *Erschöpfung durch Hitze*

Während des Viehmarktumzuges am Sonntag waren 34 Helfer im Einsatz, die drei Transporte und 13 Hilfeleistungen vornahmen, die alle Folge von Erschöpfungszuständen durch die Hitze waren. Den übrigen Tag gab es noch weitere acht kleinere Hilfeleistungen. Gut angenommen wurde auch der Wickelraum für Kleinkinder, der sich neben der Wachstation in der Festplatzmitte befindet. (tty)